

Förderantrag Schule 2025/2026

„lütting Technik trifft Schule“ in Hamburg

Ausschreibungs-Unterlagen 2025/2026

Ein Förderprogramm von der NORDMETALL-Stiftung

Projektdurchführer:

Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e.V. (BWH-SH)

1. Allgemeine Angaben

1.1. Antragsteller:in

| |
|---------|
| Schule: |
|---------|

Projektverantwortung/ Sprecher:in

| | |
|-----------------|--|
| Name, Vorname: | |
| Dienststellung: | |
| Anschrift: | |
| Telefon: | |
| Email: | |

1.2. Projekt-Bezeichnung:

| |
|--|
| |
|--|

1.3. Kooperationspartner

| | |
|---------------------|--|
| Unternehmen | |
| Ansprechpartner:in: | |
| Anschrift: | |
| Dienststellung: | |
| Telefon: | |
| Email: | |

Weitere:r Kooperationspartner:in

| | |
|----------------------------|--|
| Name (z.B. der Hochschule) | |
| Ansprechpartner:in: | |
| Anschrift: | |
| Dienststellung: | |
| Telefon: | |
| Email: | |

1.4. Projektlaufzeit

| | |
|---------------|------------|
| Projektstart: | 04.09.2025 |
| Projektende: | 08.07.2026 |

1.5. Teilnehmende Schüler:innen

| Schuljahr | Geplante Anzahl |
|-----------|-----------------|
| 2025/2026 | |

Ggf. Hinweis auf gezielte Einbindung von Schüler:innen mit Migrations-Hintergrund (optional):

| |
|--|
| |
|--|

Ggf. Hinweis auf gezielte Einbindung von Mädchen (optional):

| |
|--|
| |
|--|

2. Ausgestaltung des „lüttling Technik trifft Schule“- Projektes in Hamburg

Beschreiben Sie in Stichworten Ziel, Konzeption und Organisation Ihres Projekts: u. a. Fachgebiet, fachlicher Schwerpunkt, konkretes praktisches Produkt, Art der theoretischen Vertiefung, Zielgruppe Teilnehmer:innen (Klassenstufe etc.), ggf. Auswahlkriterien, Angebot als AG, Wahl-/ Wahlpflichtfach, Ablaufplan, Form des Zertifikates/ Berücksichtigung im Zeugnis, Einbindung in das BOSO-Konzept der Schule, Formen geplanter Kooperation mit Unternehmen usw.

Bitte nutzen Sie bitte für die Projektbeschreibung eine formlose Anlage.

3. Kosten- und Finanzierungsplan

Kurzübersicht Kosten- und Finanzierungsplan:

| | | Summe |
|--|------|-------|
| I. Sachkosten | | |
| Antragsteller:in | Euro | |
| Kooperationspartner:in | Euro | |
| Summe Projektkosten | Euro | |
| | | |
| II. Finanzierung | | |
| Eigenmittel Antragsteller:in | Euro | |
| Eigenmittel Kooperationspartner:in | Euro | |
| Drittmittel ³⁾ | Euro | |
| Beantragte „lüttling“-Förderung | Euro | |

Bitte fügen Sie dem Antrag auch einen Kosten- und Finanzierungsplan ¹⁾ bei, in dem die konkreten, geplanten Sachkosten ²⁾ detailliert dargestellt sind. Bitte verwenden Sie eine formlose Anlage.

4. Datum, Unterschriften

(Unterschriften Projektverantwortliche:r und der Schulleitung)

Projektverantwortliche Person

Schulleitung

Datum:

¹⁾ Der Kosten- und Finanzierungsplan dient als Planungsgrundlage und kann in Absprache mit der Geschäftsstelle ggf. verändert werden.

²⁾ Sachkosten sind alle Verbrauchsmittel, die zur Erfüllung des Projektes erforderlich sind (z. B. Material, Laborbedarf, Lehrmittel, Software, Reisekosten). Gefördert werden können auch kleinere Investitionen in die technische Ausstattung der Labore und Techniksammlungen.

³⁾ „Drittmittel“ können durch eine Beteiligung von Partnern und durch weitere Fördermittel realisiert werden. Geldgeber können u. a. sein: Unternehmen (z. B. Kooperationspartner, Sponsoren), staatliche Stellen, Fördervereinigungen, Verbände oder Stiftungen. Angaben zu Drittmitteln können nachgereicht werden.

Anhang zu diesem Formblatt:

Folgende Angaben sind als formloser Anhang dem Förderantrag beizulegen:

- A1. Beschreibung des geplanten „lüttIng Technik trifft Schule“ (s. Nr. 2)
Angaben zu dem/der Antragsteller:in (z. B. Projekt-Erfahrungen und Vorarbeiten)
- A2. Zeitplan
- A3. Kosten- und Finanzierungsplan
- A4. Kooperationserklärung von Unternehmen und / oder Hochschule